

# Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Druck u. Verlag: Kitzsch & Reichardt, Dresden-Alt. I., Marienstraße 38/42. Fernruf 25231. Postfach 1068 Dresden. Dies Blatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen des Amtsgerichtes Dresden und des Schiedsamt beim Oberversicherungsamt Dresden.

Druck u. Verlag: Kitzsch & Reichardt, Dresden-Alt. I., Marienstraße 38/42. Fernruf 25231. Postfach 1068 Dresden. Dies Blatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen des Amtsgerichtes Dresden und des Schiedsamt beim Oberversicherungsamt Dresden.

Druck u. Verlag: Kitzsch & Reichardt, Dresden-Alt. I., Marienstraße 38/42. Fernruf 25231. Postfach 1068 Dresden. Dies Blatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen des Amtsgerichtes Dresden und des Schiedsamt beim Oberversicherungsamt Dresden.

## Der Reichsbischof nicht mehr Schirmherr der Deutschen Christen

# Gesetz zur einheitlichen Kirchenführung

## Neutralitätsbeschluß der Kirchenregierung

Berlin, 4. Dez. Das geistliche Ministerium der Deutschen Evangelischen Kirche hat folgendes Gesetz beschlossen:

§ 1. Den Mitgliedern des geistlichen Ministeriums, sowie den Beamten und Hilfsarbeitern der Reichskirchenregierung wird die Zugehörigkeit zu kirchenpolitischen Parteien, Gilden, Gruppen und Bewegungen untersagt. Die Mitgliedschaft in den kirchlichen Körperschaften und Synoden wird hierdurch nicht berührt.

§ 2. Dieses Gesetz tritt mit seiner Verkündung in Kraft. Berlin, den 4. Dezember 1933.

(ges.) Der Reichsbischof.

Mit dem Erlass dieses Gesetzes hat, wie der Evangelische Pressedienst mitteilt, das geistliche Ministerium einen durchgreifenden Entschluß zur Verwirklichung einer einheitlichen kirchlichen Führung gefaßt. Es hat seinen Mitgliedern sowie allen Beamten und Hilfskräften der Reichskirchenregierung die Mitgliedschaft bei kirchenpolitischen Verbänden untersagt. Der Reichsbischof hat in Ausführung dieses Beschlusses an die obersten Behörden der deutschen evangelischen Landeskirchen die Aufforderung gerichtet, für ihre Mitglieder gleiche Maßnahmen durchzuführen.

Der Reichsbischof selbst hat die Schirmherrschaft über die Glaubensbewegung Deutsche Christen niedergelegt und wird in diesem Sinne an die Glaubensbewegung Deutsche Christen ein Schreiben richten.

## Die sächsische Linie im Reich

Kusprache des Reichsbischofs mit Landesbischof Koch

Dresden, 4. Dez. Die Landeskirchliche Nachrichten- und Pressestelle meldet: Der Reichsbischof war heute in Dresden zu einer Besprechung bei der sächsischen Kirchenregierung. Es wurden die schwebenden kirchlichen Fragen behandelt und dabei Uebereinkommen was darüber erzielt, daß das Schicksal der Deutschen Evangelischen Kirche untrennbar mit dem nationalsozialistischen Staat verbunden ist. Die Entwicklung in der Gestaltung der kirchlichen Neuordnung, wie sie durch die säch-

sische Kirchenregierung herbeigeführt worden ist, erklärt durch den Reichsbischof volle Zustimmung.

Wie wir von ununterrichteter Seite erfahren, ist das Reichskirchengesetz über die Mitgliedschaft der Kirchenführer zu kirchenpolitischen Gruppen so zu verstehen, daß selbstverständlich die von den Deutschen Christen vornehmlich vertretenen nationalsozialistischen Ziele, die z. B. in Sachsen schon durch die jetzige Kirchenregierung vertreten wurden, als es noch keine Organisation der Deutschen Christen in Sachsen gab, nicht nur aufrecht erhalten, sondern auch in den außerläslichen Ländern mit aller Entschiedenheit, nur in einer anderen Form, vertreten werden sollen. Nähere Anordnungen werden in den nächsten Tagen durch die Reichskirchenregierung darüber ergehen.

Zu der Meldung über die Einweisung des Landesbischofs am Sonntag, dem 10. Dezember, wird ergänzend gemeldet, daß die

## Einweisung durch den Reichsbischof

Ratlfinden wird. Die Herren der Reichskirchenregierung und der Staatsregierung werden am Sonntagvormittag im neuen Dienstgebäude der sächsischen Kirchenregierung, Ludwigsstraße 6, von der sächsischen Kirchenregierung empfangen werden. Von dort findet dann das feierliche Geleit des Landesbischofs nach der Frauenkirche statt.

## Das Gesetz über die Vereidigung

Berlin, 4. Dez. Der Reichsanzeiger veröffentlicht zu dem Gesetz über die Vereidigung der Beamten und der Soldaten der Wehrmacht vom 1. Dezember 1933 eine Erklärung, in der es heißt:

Schon unmittelbar nach der Veröffentlichung der Verordnung des Reichspräsidenten vom 14. August 1930 sind erhebliche Bedenken gegen die Form des Dienstes abgelehnt worden, der das Verbot der Schwüre Treue der Reichsverfassung" fordert. Nach Errichtung des nationalsozialistischen Staates erscheint eine neue Fassung erforderlich, die diesen Bedenken Rechnung trägt. Da die beabsichtigte Neuordnung mit Artikel 170 der Reichsverfassung in Widerspruch steht, der eine Vereidigung auf diese Verfassung" vorschreibt, mußte ihr durch ein auf Grund des Gesetzes zur Vereidigung der Not von Volk und Reich vom 24. März 1933 zu erlassendes Gesetz eine neue rechtliche Grundlage gegeben werden.

# Englische Kabinettsitzung über Irland

## Antwort an de Valera abgeandt

London, 4. Dez. Auf der Sonderberatung des englischen Kabinetts am Montagmorgen wurde über die Note de Valeras beraten, in der bekanntlich England um Stellungnahme zur Ausübung einer irischen Republik gebeten wurde. Die Sitzung dauerte zwei Stunden. Sämtliche Minister waren anwesend. Die Antwortnote an den irischen Ministerpräsidenten soll sofort abgefaßt werden. Dominionminister Thomas wird die Antwort am Dienstagmorgen im Unterhaus vorlegen.

Politische Kreise nehmen an, daß in der englischen Antwort zwar die Tür für einen friedlichen Ausgleich offen gehalten, gleichzeitig aber die Androhung einer irischen Republik unter Beibehaltung der Rechte Irlands als Mitglied des englischen Weltreiches für unannehmbar erklärt werde.

Thomas stellte am Montagmorgen im Unterhaus mit, daß die Schuldsumme der nicht mehr gezahlten irischen

Landenschatzung an England bis zum 30. November d. J. 7 058 000 Pfund betrage, andererseits hätten die englischen Einfuhrzölle auf irische Waren in derselben Zeit 5 572 000 Pfund eingebracht.

## Litwinow beim König von Italien

Rom, 4. Dez. Am Montag wurde der sowjetrussische Außenminister Litwinow mit dem üblichen Zeremoniell von König Viktor Emanuel im Quirinal empfangen. Anschließend begab sich Litwinow, begleitet von Staatssekretär Suidich, nach Vittoria zur Besichtigung der großen Aufwärtungsarbeiten am dem Pontifischen Meer. Nachmittags fand ein Tee-Empfang am dem Capitol statt, bei dem Gouverneur gab. Am Abend gab der russische Botschafter ein Essen mit anschließendem Empfang, an dem Ruffoloni, mehrere Minister und hohe Persönlichkeiten der Partei sowie das diplomatische Korps, soweit es mit Rußland Beziehungen unterhält, geladen waren.

# Amerika wartet auf Roosevelts „Start-Schuß“

## Endlich naß!

Newport, 4. Dez. Ganz Amerika steht in Erwartung des Startschusses, mit dem Präsident Roosevelt am Dienstag unter Umgehung aller eigentlich erforderlichen Formalitäten das Alkoholverbot aufheben wird. Bereits am Montag hat der erste Weinzug, feierlich begrüßt, in Newport seinen Einzug gehalten. In 24 Güterwagen brachte er 700 000 Liter Kalifornierwein im Werte von 800 000 Dollar. Bisher sind von den Newporter Behörden 2000 Schanklizenzen genehmigt worden.

An der kanadischen Grenze warten zahlreiche Güterexpeditionen, die mit Alkohol beladen sind, auf das Abfahrtsignal, um nach Amerika zu ziehen. Überall längs der Grenze von Kanada bis Florida sind Rumhändler eifrig bemüht, ihre letzten Schmuggelbehälter an Alkohol noch an Prohibitionspreisen an den

Mann zu bringen. Die großen Ueberseesdampfer, darunter auch die „Armenia" und die „Raflesia", haben Grohladungen an Wein, Whisky und Vikoren an Bord.

Krupp von Hohlen Mitglied der Deutschen Arbeitsfront. Der Leiter der Kruppischen Werke und Führer des Reichshandels der Deutschen Industrie, Dr. Krupp von Bohlen und Halbach, hat die Einzelmitgliedschaft in der Deutschen Arbeitsfront erworben.

Wiener Konsulater Frauenfeld verhaftet. Aus Wien wird gemeldet: Die aus sicherer Quelle verläutet, ist der frühere Wiener Konsulater der RSDAP, Frauenfeld, verhaftet worden.

43 Grad Kälte im Ural. Nach einer Meldung aus Swerdlowsk (Katalerinburg) wurden dort am Montag 43 Grad Kälte gemessen. Die Kälte dauert an. Alle öffentlichen Arbeiten mußten eingestellt werden.

## Die Kanonenhändler

Die Frage der deutsch-französischen Verständigung hält sich dauernd im Vordergrund des Weltinteresses. Ueberall betrachtet man die Spannung zwischen Paris und Berlin als den Knoten, nach dessen Lösung die Behebung der anderen internationalen Schwierigkeiten viel leichter wäre. Aber die erwartete Aussprache kommt nur sehr langsam in Fluß. Hindernisse aller Art sind erst aus dem Weg zu räumen, bevor jene Atmosphäre der Aufrichtigkeit und des Vertrauens hergestellt ist, ohne die das deutsch-französische Gespräch eher gefährlich als nutzbringend wäre. Auf die Schwierigkeiten, die sich aus der inneren Staatstriebe in Frankreich ergeben, wurde hier schon hingewiesen; ebenso auf die Mißverständnisse, die durch die Beibehaltung von veralteten politischen Methoden dräben und durch die Anwendung eines ganz neuen politischen Stiles bei uns hervorgerufen werden. Außerdem ist es aber noch eine andere Macht, der Öffentlichkeit nicht so sichtbar wie die Regierungen und die Parlamente, die einer Klärung lahrhundertalter Forderungen und einer Verständigung entgegensteht und weiter entgegensteht würde, selbst wenn sich die leitenden Staatsmänner der französischen Republik von ihrer überlieferten europäischen Gegenpolitik losgelöst hätten und für den Gedanken des Ausgleichs mit Deutschland reiflos gewonnen wären. Diejenigen anonymen Mächte nämlich, die von Zeit zu Zeit an kriegerischen Konflikten und fortwährend an der Aufrechterhaltung von feindlichen Spannungen zwischen den Völkern ein geschäftliches Interesse haben: die großen Kanonenhändler, zusammengesetzt im Comité des Forges, der Daggengesellschaft für die französische Rüstungsindustrie.

Es handelt sich bei diesem industriellen Koloss des Comité des Forges mit seinen internationalen Verbindungen nicht um eine Industrie wie jede andere, die ihre geschäftlichen Interessen mit den normalen Mitteln der Handelspolitik vertritt, sondern um eine finanziell mächtig unterbaute Rebenregierung, die über die Presse, das Parlament und den Generallstab hinweg einen beherrschenden Einfluß auf die französische Regierung ausübt. Von hier sind alle die Anschläge und Widerstände ausgegangen, die das Genfer Abrüstungswerk zum Scheitern gebracht haben, weil sein Erfolg eine Schwächung der Rüstungsindustrie bedeutet oder wenigstens den unangenehmen Zwang zur Umstellung mit sich gebracht hätte. Hier ist auch die Quelle aller Pressensandweber, die in letzter Zeit in Paris unternommen wurden, um die beginnende geistliche Annäherung zwischen dem deutschen und dem französischen Volke zu tören. Daß die propagandistischen Einflüsse dieser Kreise dabei vor der Anwendung unläuterer Mittel, wie Fälschungen, nicht zurückschrecken, beweist die Skrupellosigkeit, mit der sie sogar gegen die eigene Regierung vorgehen, weil diese mit der grundsätzlichen Zustimmung zu einer direkten Aussprache mit Deutschland den Interessen der Kanonenhändler zumiderstehen könnte. In der Woche nach diesem Beschluß hat die Bank von Frankreich einen Verlust von 120 Millionen Goldfranken erlitten. Diese gewaltige Kapitalabwanderung findet ihre Erklärung nur zum Teil in der Flucht englischer Gelder, die durch die französische Staatstriebe abgezogen worden sind. Ein anderer Teil des Kapitals wurde — das wird auch in Frankreich ungedenkt — von französischen Finanzgruppen zurückgezogen, die aus Profitinteresse gegen die eigene Währung spekulieren, um die ihnen unangenehme Vorkriegsregierung zum Sturz und eine ihnen genehmere zur Macht zu bringen. Daß auch hinter diesem Manöver die Rüstungsindustrie als treibende Kraft steht, ist in Paris ein offenes Geheimnis.

Die Rändige Gefahr, die von diesen geldmächtigen Kreisen mit ihrer internationalen Interessenverflechtung für den Frieden droht, ist schon bei der Gründung des Völkerbundes richtig erkannt worden. Darum ist auch in der Satzung des Völkerbundes der Absatz über die Rüstungsindustrie eingefügt worden, in dem es heißt: „In der Erwägung, daß die private Herstellung von Munition und Kriegsgerät schwere Bedenken hervorruft, beauftragen die Bundesmitglieder den Rat, auf Mittel zur Vermeidung ihrer schlimmen Folgen bedacht zu sein und dabei auf die Bedürfnisse der Bundesmitglieder Rücksicht zu nehmen, die nicht in der Lage sind, die für ihre Sicherheit erforderlichen Mengen an Munition und Kriegsgerät selbst herzustellen." Gesehen ist aber auch auf diesem Gebiete in den 14 Jahren völkerbündlicher Veräglichung nichts. Im Gegenteil, die private Rüstungsindustrie, vor der hier in der Satzung gewarnt wird, hat es im Laufe dieser Zeit fertiggebracht, dank der französischen Vorherrschaft in Genf die ganze Abrüstungspolitik des Völkerbundes ihren Interessen dienstbar zu machen. Denn ihrem geschäftlichen Vorteil allein, nicht irgendeiner Vernunft, entspricht die im Ratskonferenz verarbeitete französische Anweisung, wonach der Völkerbund alle europäischen Meere herabzusuchen

933  
Danz  
Hohen  
irfeu-  
einte,  
vellen  
Hohen  
arten  
inner,  
b, sich  
die  
Ihre  
rüber  
keine  
Wilde  
Dai-  
berem  
Denn  
weher  
Anna  
alten  
Anna  
anständ  
ist, als  
e aus  
renkt  
Rind  
ichens  
n und  
n Ihre  
ihre  
d, und  
s Tod  
Maner  
stame,  
nicht  
mische,  
nmen-  
; man  
dazu,  
nagier-  
schicht  
den in  
in die  
r mit  
Effen,  
re Ge-  
r, und  
I und  
n auf-  
n auf-  
Berf-  
sicht  
diesem  
n. Er  
richtig  
n, im  
doch  
erbt  
nüber,  
fie an  
Gefel  
die un-  
Befehl  
sprach  
was  
Eingen  
Böden  
n hatte,  
Dietrich  
Das ist  
Ber-  
sichtig.  
ernatet  
en aus  
schend,  
verfiche  
hina; ih  
i emad

ankerkant  
geschäff  
en  
eiße  
30  
Jacken  
trümpfe  
schlupfer  
Lagen  
wärsche  
schuhe  
decken  
artikel  
Lohgeschäff  
& Söhne  
ur Str. 20















P. B. Z. Aus der Berliner Schaustellung, die am Montag durch Reichsinnenminister Dr. Frick eröffnet wurde: Die Gustav-Freytag-Ecke mit Möbeln aus seinem Heim und mit seinen Werken, von denen der Roman „Soll und Haben“ und auch einige andere Werke den Osten Deutschlands berühren.



P. B. Z. Deutsch-polnische Verständigung im Sport Als Auftakt zum ersten Länderkampf Deutschland-Polen fand am Sonnabend in der polnischen Gesandtschaft ein Nachmittagsfest statt, an dem außer den offiziellen Begleitern der polnischen National-Mannschaft und den Spielern auch der deutsche Reichssportführer von Tschammer und Osten teilnahm. Unser Bild zeigt von links nach rechts im Kreise der polnischen Fußballer: Reichssportführer von Tschammer und Osten, General Boncza-Uzdowski, Präsident des polnischen Fußballverbandes, und Ejzellens Lipski, den polnischen Gesandten

Vermischtes

Ein Prozeß um Kriegstrophäen

Das Herzoghaus Schleswig-Holstein verurteilt Ein Prozeß, der das Landgericht Ologau fast zwei Jahre lang beschäftigt hat, ist jetzt vor der Ersten Zivilkammer zu Ende geführt worden. Dem Verfahren lag ein eigenartiger Tatbestand zugrunde. Im Jahre 1878 waren dem Herzog Karl von Schleswig-Holstein wertvolle Trophäen aus dem Kriege 1804 überlassen worden. Es sind zwei Stammbäume des Königs Christian von Dänemark und der Königin Dorothea, die nach dem Kriege in den Besitz des preussischen Staates übergegangen waren. Nachdem Herzog Karl gestorben war, hatte Ernst-Günther von Schleswig-Holstein, der Bruder der verstorbenen Kaiserin Auguste Viktoria, mit Genehmigung des preussischen Staatsarchivs die Gegenstände übernommen und in seinem Schloß Primkenau untergebracht. Als auch Herzog Ernst-Günther das Zeilische geerbt hatte, wurden die Stammbäume an die Galerie in Kopenhagen verkauft. Das preussische Staatsarchiv versuchte den Verkauf zu verhindern, aber eine einstweilige Verfügung kam bereits zu spät. Das Herzoghaus erzielte einen Erlös von 12.000 Mark.

Das Staatsarchiv klagte nunmehr gegen die Herzogin Marie Dorothea in Schleswig-Holstein, den Prinzen Johann zu Schleswig-Holstein und den Generaldirektor Häbner auf Herausgabe der Trophäen an den preussischen Staat und auf Schadenersatz. Das Landgericht in Ologau entschied der Sache mit der Begründung, daß die Stammbäume lediglich geliehen und von der Erbschaft ausgenommen worden seien. Die Verurteilten legten gegen das Urteil Berufung ein.

Unopfernde Liebe einer Hundemutter

In ein und demselben Tag brach in drei verschiedenen Häusern in den Londoner Vorstädten Feuer aus. Bei allen drei Bränden haben Hunde eine tragisch-rührende Rolle gespielt. Im Südwesten der Stadt ging ein kleines Holzhaus in Flammen auf. Eine Stunde vor Ausbruch des Brandes hatte in diesem Hause eine kostbare Hündin Junge geworfen. Der Brand dehnte sich mit solcher Schnelligkeit aus, daß die Bewohner gerade das Notwendigste retten konnten. Aber bis zum letzten Augenblick bemühten sie sich, die arme Hündin mit ihren Jungen zu retten. Doch das Tier ließ keinen Menschen an sich herantreten. Es biß, kratzte und gebär-

dete sich wie rasend, so daß es unmöglich war, dem Tier und seinen Jungen das Leben zu retten. Denn von selbst dachte die Hündin nicht daran, sich in Sicherheit zu bringen. Sie kämpfte solange um ihre Kinder, bis sie in Flammen und Rauch erstickt war. Ein ergreifendes Beispiel der rührenden, aber blinden Liebe eines Tieres zu seinen Kindern.

Die anderen beiden Brände brachen während der Nacht aus. Und beide Male waren es Hunde, die die Bewohner auf die drohende Gefahr aufmerksam machten und sie so vielleicht vor dem Ersticken- oder Verbrennungstode gerettet haben.

Drei kleine Episoden, kaum beachtet in dem verworrenen, hektischen Getriebe des täglichen Lebens. Aber sie zeigen deutlich die uns fast übernatürlich erscheinende selbstlose Liebe, die die Tierseele aufbringen kann.

Der Tantentag kommt. Quert war der Muttertag da. Dann kam einige Jahre später der Vateritag, an dem man seinem Vater Ehrungen erweist und Geschenke macht. Nunmehr kommt aus den Vereinigten Staaten die Nachricht, daß man gewillt ist, einen Tantentag zu Ehren dieser Verwandten zu schaffen, deren Verdienste von den Neffen und Nichten angeblich nicht genug gewürdigt werden. Als „Tantentag“ ist der dritte Sonntag des Januar in Aussicht genommen.

Der Ministerjohn als Kellner. In der Nacht zum 1. Dezember fand in London ein Boxkampf um die englische Schwergewichtsmehrmehrschaft zwischen dem bisherigen Titelhaber Peterfen und Len Darven statt. Len Darven gewann. Das Interesse des englischen Publikums war ungeheuerlich. Die prominentesten Persönlichkeiten konnten am Kampfabend keine Plätze mehr erhalten. Der Sohn des Ministers Thomas, ein begeisterter Boxsportliebhaber, verteilte nun auf ein Mittel, sich Zutritt zu dem Kampfabend zu verschaffen, wie man es im allgemeinen nur aus amerikanischen Filmen kennt. Er verdingte sich am Tag des Kampfes als Kellner in der Alberthalle, in der der Kampf stattfand. Auf diese Weise gelang es ihm, das Match zwischen Darven und Peterfen aus allernächster Nähe mitanzusehen. Es dürfte das erste Mal in der britischen Geschichte sein, daß der Sohn eines Kabinettsmitgliedes in der Öffentlichkeit als Kellner agiert. Im übrigen wohnten dem Boxkampf 7000 Menschen bei, aber mehr als 5 Millionen hörten dem Kampfabend am Radio zu.

Schottische Whisky auf dem Wege nach der Vereinigten Staaten. 30.000 Risten mit schottischem Whisky gingen am Freitag auf dem Dampfer „Cameronia“ von Glasgow nach den Vereinigten Staaten in See. Dies ist

die erste schottische Whiskyshendung nach Amerika seit der Aufhebung der Prohibition.

Der Hund als Zeuge. Ob ein Hund als Zeuge für eine Entscheidung in Betracht kommt, beschäftigt gegenwärtig eine Pariser Schiedsrichterkammer. Der französische Hund gehört dem Chevarer Meunier, ist sehr treu, sehr bißig und duldet nicht die Verührung eines Dritten. Als aber vor einigen Wochen die Eheleute mit dem Hund spazieren gingen, sprang der Hund freudig schweißbedeubt an einem Passanten hoch, woraus Herr Meunier schloß, daß Hund und Passant näher befreundet wären. Der Passant, ein Bankier, gab zu, Frau Meunier zu kennen, bestritt aber jede nähere Beziehung. Herr Meunier aber meint, daß das treue Tier nur zu ganz intimen Freunden seiner Frau so anhänglich sein könnte.

Rokainschieber in Sofia gefaßt. Die Sofiaer Polizei hat einen guten Fang getan. Durch den anonymen Brief einer Frau, deren Familie schwer unter der Rofainsucht des Mannes zu leiden hatte, aufmerksam gemacht, untersuchte die Polizei in der Wohnung eines Kaufmanns namens Goldstein eine Hausdurchsuchung, bei der 250 Gramm Rofain aufgefunden wurden. Die weitere Untersuchung ergab, daß Goldstein und sein Schwager Venon, die gemeinsam eine große chemische Reinigungsanstalt besitzen, den Firmenbetrieb gleichmäßig zum Verkauf von Rofain benutzten. Väteranten waren russische Emigranten, durch die, wie seit längerem feststeht, das Vorkommen des Rofainschnupfens überhaupt erst in Bulgarien verbreitet wurde. Angeblick hat dieses Vorkommen der guten Verkaufsorganisation des Goldstein-Venon-Paares in der letzten Zeit in den wohlhabenden Sofiaer Kreisen stark um sich gegriffen.

110 Japaner ertrinken in einer Mutwelle. Eine gewaltige Naturkatastrophe hat zwei Dörfer an der japanischen Küste, etwa 80 Kilometer von Kagasaki entfernt, heimgesucht. Während eines heftigen Sturmes erob sich plötzlich eine ungeheure Mutwelle, die das Land kilometerweit überschwemmte. Hierbei fanden 90 Japaner den Tod, während 20 Fischer, die mit ihren Booten draußen waren, sich ebenfalls nicht mehr in Sicherheit bringen konnten und ertranken.

Mutia. „Ich war mal zwei Jahre lang als Wärtin bei einer großen Tierfarm. Einer von den Tieren, ein großer stämmiger Aker, hatte eine ganze Woche mehr zu fressen bekommen. Weißt du, was ich da gemacht habe?“ — „Ne, was denn?“ — „Ich ging in den Käfig, krabbelte über den Kopf und tat ihm aus dem Rüssel.“ — „Donnerwetter, das war aber eine riskante Sache, da hast du auch wohl Angst gehabt, was?“ — „Ne, gar nicht, der Tiger war ja tot!“

Kaiser & Co. Dresdens größte Teppich-Abteilung



Diese überwältigende Auswahl, von einfachen Ausführungen bis zu den edelsten Qualitäten der deutschen Teppichindustrie, und der kleine Kaiser & Co.-Preis machen es Ihnen leicht zu wählen, zu kaufen und zu schenken

Table with 3 columns: Bouclé-Teppich, Wolpl.-Teppiche, and Läufertoffe. Lists various carpet types and prices.

Table with 2 columns: Tournay-Teppiche and la Tournay. Lists specific carpet models and prices.

Table for Linoleum products, listing different types and prices.

KAISER u. CO. Die großen Textil-Etagen. Dresden-A. Wildstruffer-Str. 7







Aus dem Fußball-Länderkampf Deutschland gegen Polen 1:0: Einer der deutschen Angriffe auf das Polentor. Torhüter Albanstfi faustet

Die Fußballmannschaft der Oberrealschule Johannstadt, die sich nach einem 4:1-Sieg im Endspiel gegen die Mannschaft der Annenschule den Meistertitel in der Unterstufe der Dresdner höheren Lehranstalten erkämpfte

Wintersport

Die Eisportzeit beginnt

Die Dresdner Eissportvereine sind seit gestern in vollem Betrieb. Die Eise werden je nach der Kälte erst später eine tragfähige Eisdicke bekommen. Der Dresdner Eissportverein...

Der „Eisclub Schützengilde“ veranstaltet jeden Dienstag, abends 7,30 Uhr, in der Hallenbahn im großen Teppichsaal des Sportpalastes...

Turnen

Ein Tag turnerischer Arbeit

Der Sonntag brachte eine Reihe arbeitsreicher Tagungen. Am Runderhaus tagten Führerstab und Gausrat der tschechischen Turnerschaft...

Die Schneekönige zogen zum ersten Male hinaus in die Winterwelt und die Turnerjugend war ihre Kräfte im Gerauertwettkampf...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Die Turnvereine waren zum Teil hervorragend. In die ersten Plätze teilten sich der T.S. für Neu- und Antonhöf, der T.S. zu Dresden und der T.S. Trachenberge...

Dresdner Meisterschafts-Vorkämpfe

Vor wieder recht gut besetztem Saal brachte der Bezirk 3 des Gauca 5 im Deutschen Amateur-Bund die Fußballrunde der Bezirksmeisterschaften im Reichspalast zur Durchführung...

Die Kämpfe: Danke, ein neuer Mann, kam zu fehlen über die größere Reife der Spieler hinweg. In der Schlussrunde den Heberfeld verlor. Zerkel zeigte elegante Feinarbeit, aber keine übermäßige Beherrschung...

Schlussrunde. Böberg und Heide boten mit allen, teilweise auch unerlaubten Mitteln. Beide war nicht so beweglich wie links, zeigte keine Chancen...

Die Ergebnisse: Jugendbannamergewicht: Danke (T.S.G. 14) verlor gegen Köhler II (T.S.G.) nach Punkten. Ringgewicht: Zerkel (Sportfreunde 01) verlor gegen Mayer (T.S.G.) nach Punkten...

Rudern

49 Jahre Rudergesellschaft Dresden

Das Jahr, das zu ihrem goldenen Jubel führt, begann die Rudergesellschaft Dresden am Sonntagabend in ihrem Vereinshaus mit einem Festabend...

Die acht die Goldmedaille errang gerade im Ruderkreis mächtig, bewies wenig später ein zweites, wiederum von Direktor Dammann verliehen feierlicher Sprechchor, der zum Gedächtnis an die Toten der Volksgenossen und zu Gedenken für die Winterhilfe aufrufte...

Die acht die Goldmedaille errang gerade im Ruderkreis mächtig, bewies wenig später ein zweites, wiederum von Direktor Dammann verliehen feierlicher Sprechchor, der zum Gedächtnis an die Toten der Volksgenossen und zu Gedenken für die Winterhilfe aufrufte...

Die acht die Goldmedaille errang gerade im Ruderkreis mächtig, bewies wenig später ein zweites, wiederum von Direktor Dammann verliehen feierlicher Sprechchor, der zum Gedächtnis an die Toten der Volksgenossen und zu Gedenken für die Winterhilfe aufrufte...

Die acht die Goldmedaille errang gerade im Ruderkreis mächtig, bewies wenig später ein zweites, wiederum von Direktor Dammann verliehen feierlicher Sprechchor, der zum Gedächtnis an die Toten der Volksgenossen und zu Gedenken für die Winterhilfe aufrufte...

1. Nationales Schachturnier

um die Meisterschaft von Dresden 1933/34

Bei der großen Zahl von 154 Teilnehmern ist es nicht möglich, alle einzelnen Ergebnisse anzugeben. Die wichtigsten Ergebnisse der 4. Runde lauten: Grobmann (1) gegen Wortmann (6)...

in der 5. Runde mit folgender Paarung zusammen: Hagen gegen Wolke; Friede gegen Ulrich; Keller gegen Sauer; Teuber gegen Baer. Nicht minder interessant sind in dieser fünften Runde die Paarungen der 8 Spieler mit je 15 Punkten...

besteht, sei kurz das Wesentliche gesagt: In der 1. Runde wurden sämtliche 154 Spieler in irgendwelcher Gruppierung durch das Los gepaart; in der 2. Runde wurden die Sieger der 1. Runde in einer Gruppe zusammengefasst und untereinander zu Paaren verlost...

Vereinskalender

Turnierkalender 1933, Schachabteilung. Mittwoch, abends 8 Uhr, im Reichspalast, Gröbenstraße, Mitglieder-Veranstaltung. Freitag, 5. Dezember, abends 8 Uhr, Gröbenstraße, Treffpunkt Klubhaus Gröbenstraße.

T.S.G. Excelsior eröffnet am Donnerstag einen neuen Kursus im Turnen unter Leitung eines Sportlehrers. Wer bereits das erste Training für die Sportfreunde 1931 aufgenommen will, werde sich Mittwoch in der Veranmeldung, Anfolge vorübergehenden Schließens des Rennbahn-Restaurants...

T.S.G. Excelsior, am 18. Dezember, abends 8,30 Uhr, im Klubheim Pflanzvermittlung aller aktiven Fußballer. Einmalige Tagesordnung. Unter anderem sprechen der Bezirksführer oder der Kreisvorsitzende sowie der Vereinsführer.



Handl. 58, Reichsbank 105, Bergwerksaktien: Böhmer 71,75, Welfen-...
Kurs 58, Reichsbank 105, Bergwerksaktien: Böhmer 71,75, Welfen-...

Auswärtige Devisen

\* London, 4. Dez., 5.40 Uhr engl. Zeit. Devisenkurs:
Newport 208,75, Montreal 501, Amsterdam 821,50, Paris 94,45,...

Geschäftsabschlüsse

\* Tobis Toubil-Zentral AG, Berlin. Die Verwaltung
schlägt der auf den 21. Dezember einberufenen Hauptversammlung...

\* Holzhandlung Gohrg AG, in Gohrg. Der Aufsichtsrat hat
beschlossen, der auf den 18. Dezember einberufenen Hauptversammlung...

\* Porzellanfabrik Porz. Ostpreussischer K.K. in Gels in
Dauer. Infolge der andauernden Wirtschaftskrise hatte sich die...

\* Elektrische Licht- und Kraftanlagen K.G., Berlin. Im
Kalenderjahr 1932 war der Stromablauf um 3 1/2 % geringer als...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

Verarbeitung. Auch für dieses Geschäftsjahr ist mit einem
erfolgreichen Ergebnis zu rechnen.
\* Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft. Die Hauptver-
sammlung erzielte die Regularien für 1932/33, monach wiederum...

Von den Warenmärkten

Dresdner Getreidemarkt vom 4. Dez.

Weizen, südlicher, frei Dresden, Naturalgewicht 75 Kilogramm
185 bis 190 (185 bis 187), veredelt angeboten; dergl. Reichs 111
182 (182); dergl. Reichs IV 181 (181), Roggen, frei Dresden,...

Hamburmer Warenmarkt vom 4. Dezember

Kaffee. Die Angebote aus Brasilien lauteten 10 Prozents
höher. Die nordischen Länder waren weiterhin als Käufer im
Markt, es wurden auch Nachkäufe getätigt. Die Vorkaufe lauteten...

Amerikanische Warenmärkte

Index - Newport (Schluß) 4. Dez. 2. Dez.
a) Weizen:
per Dezember 1,18-1,20 1,20
per Januar 1,23-1,24 1,23-1,28...

Schiffsnachrichten
Nächste Dampferfahrten der Hamburg-Amerika-Reederei
Nach Newport: E. Guroya ab Bremen 7. Dez., D. Hamburg ab
Hamburg 8. Dez., ab Bremen 7. Dez., D. Berlin ab Bremen...

Von den Warenmärkten

Dresdner Getreidemarkt vom 4. Dez.

Weizen, südlicher, frei Dresden, Naturalgewicht 75 Kilogramm
185 bis 190 (185 bis 187), veredelt angeboten; dergl. Reichs 111
182 (182); dergl. Reichs IV 181 (181), Roggen, frei Dresden,...

Hamburmer Warenmarkt vom 4. Dezember

Kaffee. Die Angebote aus Brasilien lauteten 10 Prozents
höher. Die nordischen Länder waren weiterhin als Käufer im
Markt, es wurden auch Nachkäufe getätigt. Die Vorkaufe lauteten...

Amerikanische Warenmärkte

Index - Newport (Schluß) 4. Dez. 2. Dez.
a) Weizen:
per Dezember 1,18-1,20 1,20
per Januar 1,23-1,24 1,23-1,28...

\* Der Mittel-Konzern im Jahre 1932. Nach den Geschäfts-
berichten der im Mittel-Konzern vereinigten mitteldeutschen...

Familien-Nachrichten

Am 30. November 1933 verstarb nach einem arbeitsreichen Leben unser lieber Vater, der

Zahmarz Carl Blochmann

Im Namen aller trauernden Hinterbliebenen Maria Adlisch geb. Blochmann.

Dresden, den 5. Dezember 1933.

Dem Wunsche des Entschlafenen entsprechend wird dies erst nach der Beerdigung bekanntgegeben.

Die glückliche Geburt eines gesunden Tochter zeigen in dankbarer Freude an

Hanns-Meinrich von des Pforte Desa von des Pforte geb. von Waidorf

Dresden-Lochwitz, Schützenstraße 77, den 2. Dezember 1933 und Praxistaktik Prof. Dr. Rüfmann, Liebigstraße 7

Statt besonderer Worte.

Meine gute Mutter

Frau Marie verm. Franke geb. Rohberg

ist beim Morgenstunde des heutigen Montags sanft entschlafen. Die gute Seele hat ihre Ruhe gefunden.

In Trauer Carl Franke nebst allen Hinterbliebenen.

Den 4. Dezember 1933. Von Beileidsbesuchen bitte ich Abstand nehmen zu wollen. Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittags 1/2 Uhr vom Trauerhaus aus statt.



Statt Karten!

Offenb. 3, 1

Paul Schubert, Baumeister

geb. 30. September 1873 gest. 3. Dezember 1933

In tiefstem Weh

Bischofswerda/Sp., Frau Margarete Schubert als Wittin 3. Dezember 1933. Paul, Friedrich, Gottfried u. Hans als Söhne

Die Beerdigung unseres lieben Entschlafenen findet Mittwoch um 1/3 Uhr von der Gottesackerkirche aus statt. Beileidsbesuche werden dankend abgelehnt.

Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen!

Am 1. Abend entschlief sanft im Alter von 76 Jahren, meine liebe Frau, unsere herzensgute, innigstgeliebte Mutter, Schwieger-, Groß- und Urogroßmutter

Frau Ottilie Klammt geb. Franke

In tiefstem Schmerz

Georg Vogelgang geb. Klammt, Margarete Hoyer geb. Klammt, Friedrich Klammt, Baumeister, Gertrud Klammt, Gutsbesitzer, Louise Klammt geb. Klammt

Dresden-Steglich, Chemnitz, Wahren.

Die Einäscherung findet Donnerstag, den 7. Dezember 1933, nachmittags 1/3 Uhr im Krematorium Tollenwip statt. Etwa angebotene Blumenpenden werden dahin erbeten. Beileidsbesuche werden dankend abgelehnt.

Heute verschied unsere innigstgeliebte, herzensgute Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Frau Marie Schow geb. John

Witwe des verstorbenen Oberregierungsrat Christian Schow.

Dresden, Wallstraße 20, 4. Dezember 1933. Edith Weiser geb. Schow, Paul Weiser, Major a. D., Wolfgang Weiser.

Beerdigung am 7. Dez. auf dem Johannisfriedhof in aller Stille.

Am 2. Dezember 1933 entschlief nach kurzer Krankheit unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Frau Ulwine verm. Giegert geb. Rutter

im 72. Lebensjahre.

Dies zeigen Schmerzgefühl an

Willy Giegert, Hanne Kaller geb. Giegert, Elise Jaeger geb. Giegert im Namen aller Angehörigen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 6. Dezember 1933, nachmittags 3 Uhr auf dem Friedhofe in Dresden-Neubitz statt.

Zur letzten Ruhe

bestatten wir in würdiger Weise. Wir besorgen vor allem zuverlässigste und aktivste Beerdigung, auch bei einfachster Ausführung Erd- und Feuerbestellungen, Ueberführungen zu kirchlich festgesetzten Preisen

Sonntags geöffnet Nacht-Fernruf 20157

Dresdner Beerdigungsanstalten

Pietät und Heimkehr

Dresden-L., Am See 26, Fernsprecher 20157, 20158 + 20159 Dresden-N., Reitzenstr. 27, Fernsprecher 20284, 20285

Vor Kauf von Radio

besuchen Sie bitte das alte Spezial-Geschäft

A. Schmidt, Ing.

der bekannte Funkfachmann Ziegelstr. 7, Ruf 18606

Jedes namhafte Gerät am Lager angeschossen und kann vom Kunden selbst probiert werden. Preise u. Teilzahlung wie überall gesetzlich vorgeschrieben.



Miele das Fahrrad, von dem man spricht und das man kauft, weil seine Qualität höher ist als sein Preis.

- Andreas Bläse, Dresden-A., Wellenstr. 44 Adolph Hanisch, Dresden-N., Bürgerstr. 42 Kurt Mach, Inh. Max Dietrich, Dresden-N., Helldorferstr. 8 Kurt Mühl, Dresden-A., Pflanzl. Weg 50 b Max Pöhlitz, Dresden-Gr. Neut. Wöllnerstr. 36 Arthur Richter, Dresden-N., Wöllnerstr. 44 Gustav Rieger, Dresden-N., Döberstr. 47 Walter Ritter, Dresden-N., Dammweg 3 Max Siefert & Sohn, Dresden-N., Pilsenerstr. 36 Emil Schmieder, Dresden-A., Lötchenstr. 6 Otto Schneider, Dresden-A., Schandauer Str. 73 Joh. Schobert, Dresden-A., Schandauer Str. 23 Johannes Feine, Frottai-Deuben, Obere Dresdner Str. 60 Alfred Müller, Alt-Franken Willy Sierlein, Döberitz, Pirnaer Landstr. 51 Max Hofmann, Neu-Reichenberg, Schalestraße 22 Augustin, Dresden-Leubnitz, Leubener Straße Paul Große, Kötzschenbroda, Kötzner Str. 4 Robert & Höchmann, Redebau, Dresdner Straße



Echte Solinger, nichtpatent, sowie alle Sammelmuster und Tafelgeräte Solinger Stahlwaren Grundig

Exzentersäge- und Bohrmaschinen sowie in Teilzahlung / Das alte, solide Fachgeschäft nur Hauptstraße 25

Tägliche Familiennachrichten Verlobt: Dresden: Elisabeth Selzer mit Fritz Selzer... Vermählt: Dresden: Hubert Wille... Gestorben: Dresden: O. Weller...

Stemmers Porzellan Badtun... Schloßstraße 10

Stellenangebote Per 1. Januar evtl. auch später, suche Direktrice (gepr. Meisterin) christl. Konfektion für Mäntel und Kleider...

Hausmannsleute gesucht. Der Hausmann sollte sein, sein nachher...

Geldmarkt 10 000 Reichsmark als 1. Anzahl auf autark. Grundstücks-Übernahme...

Grundstücke Klotzsche-Königswald Herrschaftliche Villa einzig schöner Friedenbau, 9 Zimmer...

Mietgesuche Solort gesucht! 1100,- bis 1200,- M. m. Wohn-, mit Möbeldruck...

Radio-Geräte alle Weltmarken alle Preislagen... kaufe in Winkler Läden

Erst recht billig da wenig Speers, ist Möbel-Gräte... Fast neue Elastischerfassung zu verkaufen...

Vertical text on the left edge of the page, likely a list of prices or small notices.

**Dresdner Philharmonie**  
 Heute 8 Uhr, Gewerbehaus  
**2. Philharmon. Konzert**  
 Leitung: **Werner Sedwig**  
 Dirigent: **Paul Grümmer**, Kap.  
 Karten: F. Wiese, Seelitz 21, u. Udenk.

**DAS LIED DER SONNE**



Die Premiere dieses Großfilms mit dem berühmten italien. Tenor **LAURI VOLPI** findet am **Donnerstag** statt  
**CAPITOL**  
 PRAGER STRASSE 31

**Cabaret Altmarkt**  
 diese Woche  
**Polizei stunde 3 Uhr**

**Alt-Wien**  
 Sebanstr. 7 (rechts überbl.) Kap. 41 931  
**Kabarett — Tanz — Bar**  
**Polizei stunde 3 Uhr**

# Drei preiswerte Kleider

Der gleiche Preis für drei verschiedene Ausführungen in modernen Stoffen, in neuesten Farben. Unsere geschulte Bedienung wird Sie gern beraten und Ihnen den Kauf erleichtern. Kommen Sie noch heute



**Kleid aus ba. Plamfil, mit bill. Schürzgarn, jugendlich, weitaug. u. modernem Stilgefühl, in versch. Farben, besonders preiswert** 19.50

**Kleid aus Hauberle, beliebige Form, für den Abend, weite Ausführung, m. Quaband, in modernsten Farben** 19.50

**Kleid aus ba. Dubelins, feldes Sportform, m. abgesetzter Knopfleistung, Mod mit modernsten Farben, in verschiedenen Farben** 19.50

## Sie den guten Einkauf

**Wichtig! Sparbuchhalter!**  
 Vom 1. bis mit 31. Dez. 33 werden an mehrere Stellen die **Kennner-Sparbücher** ein- und ausbezahlt.

Bei Barzahlung 3% Rabatt od. 8% Rabatt in Sparmark.  
 Erleicht. Zahlungsbedingungen: bis 1/6 Anzahlung und 5 gleiche Monatsraten  
 Fernspr.: 25321, 22906 • Bankverbindung: Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft, Fil. Dresden

Seit 1854 im alleinigen Besitz der alleingefessenen christlichen Familie Kenner

# Kenner am Altmarkt

**Schwerhörige!**  
**Weihnachts-Ausstellung von Exophon-Hörapparaten, Klein-Hörer**  
 Unauffällig tragbar. Jeder Apparat mit Garantie. Ueberraschende Reinheit in der Aussprache auch in veralteten Fällen. Unvergleichliche Ausprobe durch Sachverständigen.  
**Mittwoch, den 6. Dez.** im Hotel Hohenzollernhof in Dresden, Breite Straße 5, von 10 bis 4 Uhr nachmittags.  
 Expugnator-Gesellschaft m. b. H., Duderstadt-Hannover

...man spricht von sehr guten Fahrmaschinen sind meist die...  
  
 die feine...  
 reindeutsche...  
**Hoff-Torrie**  
 Schmalz...  
 Linseler 16.

**Kalte Garage?**  
 Kaufen Sie sich noch heute **Elektr. Haubenheizung**  
 Gefährlos! Billig in Anschaffung u. Betrieb (erleichtert das Anordnen)  
**OSRAM-HAUS**  
**RUHLAND & CO.**  
 Lillengasse 12  
 Ecke Röhrhofsg.

**FÜRSTENHOF LICHTSPIELE**  
 Strömer Str. 21  
 Opernstr. 11115  
**Der Tunnel**  
 Nach dem Nerven von Herz, Schilfermann  
 Ziehen Bitte auch man sehen, er ist ein Wunder!  
 Mo. 4 und 1/2 Uhr

**Viele tausend Winzer**  
 mühen sich jahraus jahrein mit der Pflege deutscher Reben, deren Wein in schäumender Form als „Kupferberg“ auch Ihnen sehr viel Freude bereitet.  
**Kupferberg Gold**  
 In allen Weinhandlungen und Feinkostgeschäften  
 „KUPFER“ 3.- „GOLD“ 4.- JEZET STEUERFREI



**Dampfschiff-Hotel Blasewitz**  
 Heute Dienstag 4 Uhr Tanz-See  
 Heute Donnerstag 4 Uhr Neunton  
 Eintritt und Tanz frei

**Radio nur 75 Mk.**  
 2-Röhren-Neu-Entwicklungen mit 4 neuen Röhren, Stilleschaltkabel und eingebauter mb. Dynamik-Verstärker, bis 20 Sender empfangen.  
**Radio-Teilmarkt, Treibberger Platz 26**

**Nischens Weinstuben**  
 Mittwochs 9  
 Heute Dienstag, den 5. Dezember 1933  
**Schweinefleisch**

**Angelaubte Kisten**  
 fertig gerüstet  
 Stück 50 Mk. gibt ab  
 Wankoffe, 15, part. 2.

**Elz-Etage**  
 Weintnerstraße 38, nur 1. Stock  
 Inh.: Carl Dreier u. Erich Papsdorf, Kürschnermeister  
 Deutsch-christl. Fachgeschäft für jeglichen Bedarf in Pelzwaren u. Fellen / K.-B.-Marken

**Aschenbrüdel**  
 Jugendliche 30 u. 30.5

**GÖRLITZER**  
**Konserven**  
 jetzt das Richtige!

Wir bieten Ihnen etwas Günstiges:

- Tunze Karotten, geschnitten . . . 1/2 Normalboje 33.5
- Tunze Schnittbohnen I, fadenfrei, alle die bessere Sorte . . . 1/2 Normalboje 48.5
- Milchgemüse V . . . . . 1/2 Normalboje 62.5
- Tunze Erbsen, mittelfein . . . . . 1/2 Normalboje 75.5
- Slangenspargel, mittelfein . . . 1/2 Normalboje 170.5
- Blaumen, 1/2 Größe m. Stein, gefärbt, 1/2 Normalboje 48.5
- Mirabellen . . . . . 1/2 Normalboje 78.5
- Erbsen, gefärbt . . . . . 1/2 Normalboje 88.5

..... und 6% Rückvergütung

**GÖRLITZER**

**1 großes Postpaket echte feine Nürnberger Lebkuchen**  
 2 1/2 Pfund feine Runde und Eisen-Lebkuchen u. 2 Pfund feine Weide, alles auf Goldes, dazu noch 3 Pfund feine Nürnberger, sogen. Basler, Schokoladen-Lebkuchen und feine Gewürzplättchen usw. alles zusammen sportbillig nur 3.50 MARK Nechnahme  
**Lebkuchen-Distler, Nürnberg - 5/2 b**

**Gebrauchte Pianos**  
 in teilel. Zust. u. a. Bechstein, Wolfgramm zu billigst. Preisen auch bei Teilzahlung.  
**Pianofabrik Wolfgramm**  
 Ringstraße 19  
 Victoriahaus  
 Sonntag 11-6 geöffnet!

**Schmelzer**  
 Fachgeschäft  
 An der Frauenkirche 20

**Rheingold**  
 Kugelburger Straße 28,  
**Gallhoff**  
 Bühlertstraße 47.

**Schauspielhaus**  
 Anrecht B  
 1/8 Die Wanderung zur Krippe  
 Weihnachtsmärchen von Hans W. Fischer  
 Musikleiter: Schmidtgen  
 Der Alte Kottenkamp  
 Peter Meyer  
 Aschenbrüdel  
 Hannel Walther  
 Gretel Wegweide  
 Gänsemagd Ritter  
 Däumling Wegweide  
 Katholischen Gruner  
 Marienthen (yl)  
 Frau Holle Crusius  
 Hexe David  
 Menschenfresser Woelter  
 Überhauptmann Poste  
 Die böse Königin Verden  
 Schwarze Braut Heckler  
 Die Fee Volckmar  
 Grotter Engel Geldern  
 Maria Lemnitz  
 Josef Decarli  
 Ende gegen 10 Uhr  
 D. B. 9001-9000  
 19001-19100

**Opernhaus**  
 Anrecht B  
**8 Hoffmanns Erzählungen**  
 Phantastische Oper  
 Musik von J. Offenbach  
 Musikleiter: Kutzschbach  
 Hoffmann Hirsel  
 Nikolaus Kallab  
 Nathanael Kybach  
 Hermann Falke  
 Lutzer Berger  
 Olympia Wiedel  
 Antonia Lennitz  
 Lindorf  
 Coppelia Daperetto  
 Mirakel  
 Andreas  
 Cochelle  
 Pichinaccio  
 Franz  
 Spelanzani  
 Schlemel  
 Crespel  
 Stimme

**Alberth-Theater**  
**8 Das Glücksmädel**  
 Volksstück  
 m. Gesang v. M. Reinhold  
 und Otto Schwartz  
 Musikalische Leitung:  
 Hans-Jürgen Mireck  
 Bollmann Melcher  
 Lotte Rahm  
 Herpel Siebbacher  
 Marie Baranowsky  
 v. Lerchenfeld  
 v. Heudrich Bengt  
 Hedry  
 Josephs  
 Lange

**Central-Theater**  
 Origin  
**8 Operette v. P. Luchs**  
 Origin Kramer u. G.  
 König Magawwe Wölpt  
 Gaston Nipf  
 Tobias  
 Ehrhardt-Hardt u. G.  
 Swei Wilgert  
 Jma Potchapoff  
 Saucha Schierhoff  
 D. B. 1101-1130  
 Ende nach 10 Uhr  
 D. B. 2001-2100  
 15901-15925

**Komödienhaus**  
 Anrecht A  
**1/8 Scherke bräut**  
 Komödie von R. Marwitz  
 Dr. Weikam v. Smelting  
 Hedi  
 Inge Schieder  
 Max Weizel  
 Frau Schnack Friedrich  
 Dr. Hagedorn  
 Geh.-v. Bachmüller Yaus  
 Frau Prof. Jaacks  
 Berger-Pittsack  
 Frau Prof. Kaiber  
 de Lalsky  
 Flischer  
 Fiedler  
 Ende 1/11 Uhr  
 D. B. 2001-2100  
 15901-15925

**Residenztheater**  
**8 Kästlein leben**  
 Volksstück  
 von Henry Brückner  
 Musik von W. A. Mozart  
 Musikleiter: Willy Karl  
 W. A. Mozart Bengt  
 Konstanze  
 Weberin  
 Josephs  
 Lange  
 Harianne

**Marzipan-Werbe-Woche Konditorei Schmorl**  
 Einzig in Güte und Preiswürdigkeit ist Schmorl-Marzipan. Bitte keine Verwechslung mit Marzipan-Ersatz. Ich werbe für aus feinsten süßen Mandeln hergestellten Schmorl-Marzipan.  
**Ehrhard Schmorl, Wilsdruffer Str. 21, auf der linken Seite vom Altmarkt aus / Amalienstr. 8/10, am Pirnaischen Platz**